

BILDUNGSHAUS STIFT ST. GEORGEN/LÄNGSEE, 9313 ST. GEORGEN/LÄNGSEE

Titel: Umwelt-Jugend-Netzwerk-Tage für Kinder

Projektverantwortlich: Andrea Enzinger, B.A. MA

www.stift-stgeorgen.at



Motto: Schöpfung.Verantwortung.Leben – Die Erde liegt in unseren Händen

Der Umwelt-Jugendnetzwerktage ist ein Vernetzungstreffen von Schulen, die im Bereich Nachhaltigkeit und Schöpfungsgerechtigkeit bereits aktiv sind. Mit der Idee Umweltbotschafter in den Schulen zu generieren kam Frau Hofrat Dr. in Birgit Leitner, die Leiterin des Bischöflichen Schulamtes in Klagenfurt, ins Bildungshaus Stift St. Georgen. 120 Kinder werden seit zwei Jahren Anfang Oktober aus 12 verschiedenen Volks- bzw. NMS-Schulen eingeladen, um motiviert zu werden die Botschaft der Schöpfungsverantwortung auch in ihrer Schule weiterzutragen. In Workshops wird den Kindern ein vielfältiges Umweltprogramm geboten, um so das Interesse und die Bereitschaft für die Schöpfung zu entwickeln und zu fördern. Mit einem vielfältigen Programm mit dem „Global dinner“ und mit Workshops zu den Themen Klimawandel, Umweltschutz, Mobilität, Menschenrechte u.a. bekommt die Schuljugend Impulse zum verantwortlichen Handeln und Leben.



Schöpfungsgeschichte für Jugendliche

Für die Schüler/innen der Oberstufe (ab dem Alter von 16 Jahren) gibt es die so genannten „Schöpfungstage“. Dabei wird das Programm dahingehend gestaltet, dass zunächst ein ca. einstündiger Impulsvortrag zum Thema Schöpfung mit namhaften Referent/innen, den Diskussionsstoff liefert. Anschließend findet eine einstündige Workshop-Phase in Gruppen und danach die Präsentation davon statt. In der abschließenden Reflexionsphase fasst der Referent/ die Referentin die Kernaussagen zusammen. Ziel dieser Schöpfungstage ist es, den Jugendlichen bei der Ideenfindung für die vorwissenschaftlichen Arbeiten behilflich zu sein und sie anzuregen sich mit dem Thema Schöpfung/ Schöpfungsverantwortung auseinanderzusetzen.



Ökologie – Ökonomie – Soziales – Spiritualität